

SAKURA ist international das populärste japanische Volkslied, die Melodie hat auch in Giacomo Puccinis Oper „Madame Butterfly“ Eingang gefunden. Es besingt die blühenden Kirschbäume des Frühlings, unter denen man auf Strohmatte Platz nimmt und die mitgebrachten Speisen und Getränke (auch den Reiswein „Sake“) genießt. Man unterhält sich mit Karaoke und Tanz. Die Wetterberichte weisen auf die Plätze hin, wo gerade die Bäume blühen. Man sieht in der kurzen Zeit der prächtigen Blüte eine Metapher für die Vergänglichkeit des Lebens; in der Vorstellung der Samurai sind die Blüten ähnlich tapfer und rein wie sie selbst, denn sie fallen, obwohl sie noch nicht verwelkt sind.

Am 8. April wird in den buddhistischen Tempeln mit Blumenschmuck und Teeopfern der Geburt des Buddha¹ gedacht. Die Zeit der Kirschblüte ist in Japan auch die Zeit des Schulbeginns sowie des Finanzjahres für die Geschäftswelt.


Wie es für ein Volkslied typisch ist, gibt es verschiedene Varianten des Textes und der Melodie.

Ungefähre Übersetzung

1. Kirschblüten, Kirschblüten unter dem Frühlingshimmel,
so weit man sehen kann, wie Nebelschwaden oder Wolken,
blüht alles duftend. Gehen wir, gehen wir, die Bäume (aus der Nähe) zu sehen!
2. Kirschblüten, Kirschblüten, auf den Bergen, in Dörfern, soweit man sehen kann.
Wie Nebel oder Wolken sehen sie aus, duftend in der Morgensonne.
Kirschblüten, Kirschblüten in voller Pracht.

Das Lied ist aus den Tönen einer für Japan typischen Abart der Pentatonik aufgebaut.

Für das Spiel auf dem Koto (der japanische Wölbbrettzither) sind die 13 Saiten im *Hirajoshi* gestimmt. (Hira = ruhig, ausgeglichen, regelmäßig, „Standard“; choshi = Stimmung).

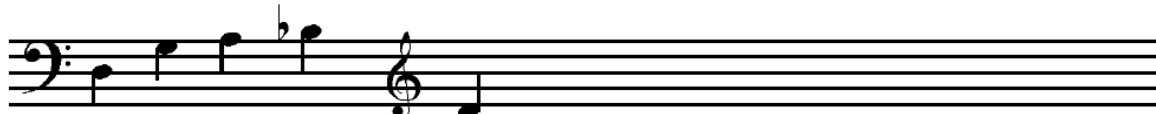
Hörbeispiel: 

„Sakura“ auf Koto. Vergleich mit der notierten Version (= Sopran des Chorsatzes) – was ist anders?

So sind die Saiten des erklingenden Instruments gestimmt - ergänze unten die Noten nach dieser Angabe:

SAITE	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
TON	d3	g3	a3	b3	d4	es4	g4	a4	b4	d5	es5	g5	a5

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13



Notationsübung: Melodie des Chorsatzes mit den obenstehenden Noten aufschreiben (erster Ton: g[˘]). - Quelle: <http://koto.sapp.org/dict/sakura/>
Sakura in Puccinis „Madame Butterfly“ (1904)
<http://www.daisyfield.com/music/jpm/Puccini.htm>

¹ Gründer des Buddhismus, geboren im 5. Jh. v. Ch.; Im Alter von 29 Jahren verließ er Frau und Kinder, um die Menschen von ihren Leiden zu befreien. Nach seiner „Erleuchtung“ nützte er sein weiteres Leben zur Verbreitung seiner Lehren.